

3. Newsletter der Brüder-Grimm Schule, Grundschule der Stadt Leipzig

Zack... so schnell kann es gehen: Da haben wir gerade noch das Jahr 2022 verabschiedet und schon ist der Januar vorbei und wir haben die Winterferien. Damit sich alle auf die Winterferien einstimmen konnten, haben alle Klassenstufen fleißig in Werken gebastelt und ganz viele Pinguine bei uns einziehen lassen:



1.) Grundschulcup im Gustav Hertz Gymnasium Bericht einer Teilnehmerin (Klassenstufe 4):

Am Freitag der 20.1.2023 sind wir in die Turnhalle vom Gustav – Hertz - Gymnasium gegangen und sind gegen alle Grundschulen des Einzugsgebietes angetreten. Wir waren alle sehr aufgeregt. Als Erstes haben wir uns umgezogen. Als Nächstes sind wir in die Turnhalle reingegangen. Jede Schule hat 10 Kinder mitgenommen. Die Sportlehrer und Sportlehrerinnen haben sich erst mal vorgestellt. Alle Schulen saßen auf einer Bank. Schließlich haben wir uns erwärmt. Dann fing es auch schon an. Wir haben Staffellauf gemacht, das ist wie ein Parcours mit verschiedenen Stationen. Das lief nicht so gut. Zwischendurch hatten wir auch mal einige Essen- und Trinkpausen. Als Letztes haben wir noch Dodgeball gespielt. Bei einer Schule hatten wir Gleichstand und die anderen Schulen waren gegen uns zu stark. Wir waren am Ende 5. Platz. Es war uns aber egal, weil uns hat es trotzdem Spaß gemacht. Wir haben dann noch eine Urkunde bekommen und Süßigkeiten. Kostenloses Mittagessen haben wir auch bekommen. An Ende sind wir noch zurückgelaufen.

2.) Besuch der 1. Klassen im Play Together



Das Play Together ist ein toller Indoorspielplatz auf dem Gelände der alten Messe Leipzig. Alle 1. Klassen durften dort einen Vormittag mit viel Spiel und Toben verbringen. Auch ein Schneesturm konnte uns nicht davon abhalten, pünktlich vor Ort zu sein. Durchgefroren kamen wir an, aber uns wurde ganz schnell sehr warm: Gemeinsam wurde der Spielplatz mit all seinen Rutschen, Bällebad und Trampolinen erkundet. Ein schönes Projekt zum Thema „Irgendwie anders“ rundete den tollen Vormittag ab. Wir hatten eine schöne Zeit vor Ort und hoffen sehr, dass dieser tolle Indoorspielplatz auch weiterhin geöffnet bleiben kann. Das steht nämlich aktuell leider auf der Kippe.

3.) Medienpräventionsprojekt
Klassenstufe 4
Bericht von 3 TeilnehmerInnen



Wir hatten am 23.1.23 ein Medienprojekt. Als erstes mussten wir uns in den Stuhlkreis setzen und die das Medienprojekt gemacht haben, haben uns Fragen gestellt.

Eine Frage war, welche App Jugendliche am häufigsten benutzen. Youtube und Instagram werden von Jugendlichen am meisten benutzt. Danach wurden wir in drei verschiedene Gruppen eingeteilt. Wir haben einen Bleistift und ein kleines Arbeitsheft bekommen. In meiner Gruppe haben wir über das Smartphone geredet und dann mussten wir schon was in unser Arbeitsheft reinschreiben. Wo wir mit dem Arbeitsheft fertig waren haben wir die Stationen gewechselt. Ich und meine Gruppe sind zu der Station gekommen, wo wir über Cybermobbing geredet haben. Cybermobbing ist, wenn man über das Internet gemobbt wird. Dazu haben wir uns ein paar Beispiele angeguckt.

Wir haben uns noch einen kleinen Film angeguckt, wo es auch über Cybermobbing ging. Nach dem Film haben wir über das Fotografieren geredet. Ich wusste noch gar nicht, dass man die Eltern von deiner Freundin fragen muss, wenn man die Freundin fotografieren will oder man muss auch die Eltern fragen, wenn du mit deiner Freundin ein Bild machst und dann in deinen Status stellst.

Zuletzt waren wir bei einer Station, wo wir über soziale Medien geredet haben. Ich und meine Gruppe kannten schon viele soziale Medien. Aber am meisten haben wir über Whats App gesprochen. Dann haben wir wieder unser Arbeitsheft benutzt und da haben wir sogar kleine Hausaufgaben bekommen. Die Hausaufgaben waren relativ einfach, weil wir da eigentlich nichts machen mussten, außer das Heft unseren Eltern zu zeigen. Wo wir damit dann fertig waren, mussten wir uns wieder in den Stuhlkreis setzen. Danach mussten wir die Augen zu machen und sagen wie wir die Stationen fanden. Wir fanden die Stationen eigentlich alle toll. Zum Schluss durften wir uns noch kleine Karten nehmen wo z.B von Tik Tok, Instagram, Fortnite, Snapchat und vieles etwas erzählt wurde.

Ich habe dazu gelernt, dass Hacker fast alles über einen herausfinden können und deshalb sollte man nicht zu viel im Internet preisgeben. Wir haben auch noch darüber gesprochen, dass wenn man Kettenbriefe bekommt sie am besten nicht weiterschickt. Wenn man eine unbekannte Nummer hat, dann sollte man den Eltern Bescheid geben. Wenn man im Internet beleidigt wird, sollte man denjenigen blockieren und die Nachricht melden. Wenn man das getan hat, sagt man am besten noch den Eltern Bescheid.

Mir hat es sehr gut gefallen.



4.) Fasching



Die Hexen sind los an der Brüder-Grimm Grundschule und dazu noch viele Ninjas, Prinzessinnen, Fabelwesen und andere tolle Kostüme. Der diesjährige Fasching fand am Tag der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse statt und wurde ein großer Spaß. Die Klassenstufen mussten zusammen kleine Spiele in der Turnhalle meistern und konnten bei der Kinderdisco so richtig zeigen, welche Tänzer und Tänzerinnen in ihnen stecken. Es wurde viel gelacht, ein bisschen genascht und noch mehr gerätselt, wer sich hinter manch buntem Kostüm versteckt hat. Wir freuen uns schon auf den nächsten Fasching!

Wir wünschen allen Schülern und Schülerinnen sowie den Lehrkräften und pädagogischen Personal der Grundschule erholsame Ferien und freuen uns schon auf ein spannendes 2. Halbjahr.